

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

1 (1.1.1845)

## Dankfagung.

Nro. 19817. Mit der Bezeichnung  
„Von einem Ungenannten am 29. Dezember 13 fl. 30 kr. zu Holz für die Armen“  
wurde der bezeichnete Betrag anher abgegeben, wofür hiemit dankt.  
Karlsruhe den 31. Dezember 1844.

Großherzogliche Armenkommission.  
K. B u r g e r.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Kaufgesuch.] Von unterfertigter Stelle wird eine kleine eiserne Geldkassette zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Angabe des Preises wollen binnen 14 Tagen portofrei anher gemacht werden.

Mühlburg den 30. Dezember 1844.

Großherzogliches Hauptsteueramt Knielingen.

Schm o l d.

Kappler.

D. J.

H. A. B.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In meinem neuerbauten Hause in der Steinstraße ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, zwei Dachkammern, Keller, Holzremis, Theil am Trockenspeicher und Waschhaus und kann bis den 23. April bezogen werden.

J. Häber, Pflasterermeister.

Ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, in der Spitalstraße Nr. 25. ist sogleich zu vermieten.

Bis zum 23. April ist ein Logis zu beziehen mit 3 großen Zimmern im 2. Stock vornenberaus nebst Küche, Keller, Holzstall und allen Bequemlichkeiten. Näheres zu erfragen in der Durlacher Thorstraße Nro. 88. zu ebener Erde.

Bei Wegger Hofmann, Eckhaus der kleinen Herren- und Blumenstraße Nro. 6. ist ein Logis im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzremis u. gemeinschaftlichem Waschhaus, und ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus, beide auf den 23. April zu beziehen.

In der Durlacher Thorstraße Nro. 61. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Alkof, Speicher, Keller, Holzremis, Schweinstall und Garten, und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere bei Wegger Hofmann, kleine Herrenstraße Nro. 6. zu erfragen.

In der Ritterstraße Nr. 14. ist im untern Stock im Hintergebäude ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche, Holzremis und Keller, sowie auch ein einzelnes großes heizbares Zimmer, auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße Nro. 29. ist im Dachlogis ein Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. Januar zu vermieten, auch kann auf Verlangen eine Küche dazu gegeben werden.

Kronenstraße Nr. 3. sind auf den 23. Januar 2 ineinander gehende Zimmer zu vermieten.

Ein großes schön möbliertes Zimmer, mit der Aussicht auf den Marktplatz, ist zu vermieten und kann am 1. Februar bezogen werden. Näheres lange Straße Nro. 135. im zweiten Stock.

(1) [Wohnungs-Antrag.] In der Waldstraße Nro. 46. ist eine Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Sie besteht aus 4 Zimmern, Küche, Holzschopf, im untern Stock, und eine verrohrte Dachkammer sowie 1 oder 2 Kellerabtheilungen nebst Antheil am Speicher und an der Waschküche.

(1) [Logis und Laden zu vermieten.] In dem Hause Nro. 20. der Erbprinzenstraße nächst dem Ludwigsplatz ist ein geräumiger Laden mit 2 langen Fenstern nebst Wohnung, Werkstätte, Keller und Garten, sich für jedes Geschäft eignend, auf den Januar oder April beziehbar zu vermieten, und das Nähere bei Kaufm. Braunwirth zu erfahren.

(1) [Logisgesuch.] Ein solider, junger Herr wünscht ein Logis von 2 möblierten Zimmern mit guter Bedienung in etwa 8 Tagen zu beziehen. Anträge bei der Redaction dieses Blattes abzugeben.

(1) [Logisgesuch.] Eine kleine stille Familie aus dem Oberland, sucht ein Logis auf den 23. April von 4—5 Zimmern nebst Zubehör, wo möglich zwischen der Karl-Friedrichs- und der Karlsstraße. Nähere Auskunft im goldenen Adler im 3. Stock.

## Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das etwas Kochen kann und mit den sonstigen häuslichen Geschäften erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich einen Dienst. Näheres erfährt man Waldstraße Nro. 27.

(1) [Anerbieten.] Ein solider Mensch von 14 bis 16 Jahren kann auf längere Zeit anständige Beschäftigung finden, der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres bei der Redaction dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mann sucht eine Stelle als Hausknecht. Näheres zu erfragen Spitalstraße Nro. 34. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches hübsch Weisnähen, Bügeln und Frisiren kann, auch gute Zeugnisse besitzt und schon lange bei Herrschaften war, wünscht in dieser Eigenschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen am Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße Nr. 15. im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person die nicht allein im Kochen perfekt, sondern sich auch außerdem allen häuslichen Arbeiten mit unterzieht, sucht einen Dienst, und kann sogleich eintreten. Das Nähere zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nro. 6. in der 3. Etage.

(3) [Verlorenes.] Es ging eine sehr schön geschliffene Rosette (Diamant) von  $1\frac{1}{2}$  Linie Länge und 1 Linie Breite verloren, deren Finder solche auf dem Comptoir dieses Blattes anmelden wolle, und einer guten Belohnung versichert sein darf.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine Waschwange, ein Mörser, neussilberne Eßlöffel und ein Vorlegelöffel sind zu verkaufen, und ein Bett zu verleihen lange Straße Nro. 87.

(1) [Verkaufsanzeige.] Lauser-Schweine sind zu verkaufen in Nro. 199. der langen Straße.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Waldhornstraße Nro. 42. sind ein Paar ganz fette Maßschweine zu verkaufen, die sich vorzüglich für Privatleute eignen.

Ein groß. Hessen-Darmstädtisches 50 fl. Loos, Nro. 35,785 ist abhanden gekommen. Wer darüber Auskunft zu geben vermag, möge solches im Comptoir dieses Blattes anmelden. Zugleich wird vor Ankauf desselben hiermit gewarnt, indem der rechtmäßige Eigenthümer bereits gerichtliche Schritte gethan und seine Ansprüche an dasselbe gesichert hat.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Chaisen-Lotterie.

Das hochverehrliche Publikum wird ergebenst aufmerksam gemacht, daß das Debit meiner Wagen-Lotterie seinem Ende zugeht, und gebeten, an dem Rest der Loose sich noch zu betheiligen. Auch ist ein Zimmer sogleich zu vermieten alte Waldstraße Nro. 25.

J. Schenk, Sattler.

#### Anzeige.

Holl. Vollenbücklinge zum Braten und Rohessen sind wieder frische Sendungen eingetroffen u. à 4 kr. und 5 kr. per Stück zu haben bei

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße Nro. 19. dem Bürgerverein über.

#### Ausverkauf.

Rechte Champagner-Wein von:

Alisse Moignon à Mareuil s/ay  
Chanoine & Comp. à Chalon s/marne  
Due de Montebello au Château de Mareuil  
Huguls & Prengreber à Epernay  
Jacquesson & Fils à Chalons s/marne

Um hiermit vollends aufzuräumen, erlasse die Flasche weit unter dem Ankaufspreis zu 2 fl.

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße Nro. 19. dem Bürgerverein gegenüber.

Beste holl. marinirte Häringe, per Stück 6 kr.  
" " neue " per Stück 4 kr.  
" " neue Sardellen per Pfd. 48 kr.  
Holländer- (Edamer-) Käse per Pfd. 28 kr.  
bei Jakob Ammon.

### Spielfarten

von den ordinären bis zu den allerfeinsten Sorten in Tarok, Whist und Piquet, mit Ansichten in Stabstich und Satyren, auch Damen- und Kinderkärtchen, ferner ganz vorzüglich gereinigte Stearintafel-Lichter sind zu haben bei

Carl Benjamin Gehres,  
lange Straße Nr. 96.

Der Unterzeichnete nimmt Bestellungen an auf Liedolsheimer und Hochstätter Torf, das Nees à 2 fl. 24 kr.

Rußheimer und Huttenheimer Torf, das Nees à 2 fl. 6 kr.  
frei ans Haus.

Sämmlicher Torf befindet sich in Magazinen und ist daher ganz trocken.

Conradin Saagel,  
gegenüber dem Museum.

### Schuhe und Stiefeln.

Pariser Galoschen, das Paar 1 fl. 42 kr., Gummi-Galoschen  $3\frac{1}{2}$  fl., gesohlte Längenschuhe 1 fl. 48 kr. bis 2 fl. 6 kr., Zeugstiefeln 3 fl., hohe Zeugschuhe 2 fl. bis 2 fl. 30 kr., Tuch- und Pelzschuhe 2 fl. 30 kr., Schnürschuhe von Bock- oder Wicksleder 1 fl. 54 kr., ausaeschchnittene Saffian- oder Wickslederschuhe 1 fl. 40 kr., Zeugschuhe, ausaeschchnittene 1 fl. 30 kr., Strampantoffeln 1 fl. 42 kr., für Herren 2 fl., Pariser Pantoffeln, mit Seidezeug ausgefüllt 1 fl. 48 kr., Herrenschuhe 3 fl. 30 kr. Stiefeln 5 fl. 24 kr. bis 7 fl. empfiehlt

Joseph Ettlinger,

lange Straße Nr. 134. nächst der Waldstraße.

### Wirthschafts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er seine Wirthschaft in seinem käuflich übernommenen Hause, vormals zur Fortuna nunmehr zum goldenen Schwerdt dahier eröffnet habe, und empfiehlt sich seinen verehrten Freunden und Gönnern unter Zusicherung guter Speisen und Getränke und reeller Bedienung aufs beste.

Lörz, zum goldenen Schwerdt,  
Bähringerstraße Nr. 26.

Zu der Bekanntmachung in Nro. 357. u. 359. dieses Blattes, die Lieferung der Scheibenhardter Milch betreffend, füge ich noch bei, daß ich die sämtliche von den dortigen Melk-Kühen sich ergebende Milch bekomme. und solche den verehrten Abnehmern wie üblich zu verlangter Zeit in das Logis bringe, und daß auch in jeder Tageszeit Milch in meiner Wohnung abgegeben wird.

Maier,  
Bähringerstraße Nro. 17.

### Vermischte Nachrichten.

#### Druckfehler-Berichtigung.

In den Tagblättern Nr. 356. u. Nr. 359. vom 25. und 29. Dezember v. J. ist in der Rubrik: vermischte Nachrichten, bei der An-

zeige einer Ausstellung und des Verkaufes von Alterthümern, Münzen u. das bezeichnete Lokal Amalienstraße Nro. 40. in

**Amalienstraße Nro. 48.**

zu berichtigen.

**Trauernachrichten.**

**Dankfagung.**

Den Verwandten und Freunden, welche meinem verstorbenen Manne, dem Steinhauermeister Kläuber, während seiner Krankheit ihre Theilnahme be-

Der

**Karlsruher Beobachter,**

welcher seit vorigem Jahre als unterhaltendes Beiblatt zum Karlsruher Tagblatt erscheint, hat während der kurzen Zeit seines Bestehens eine so freundliche Aufnahme gefunden, daß er mit der frohen Hoffnung in's neue Jahr hinüberschreitet, seinen Lesern nicht minder willkommen zu sein, als im alten.

Seine Spalten bleiben fortwährend den Besprechungen städtischer und anderer Angelegenheiten von allgemeinerem Interesse geöffnet; er bringt, wie bisher, die wichtigsten Tagesbegebenheiten in gedrängter Uebersicht, ferner unterhaltende Aufsätze, Novellen und Erzählungen, Räthsel, Gedichte und mannigfache kleinere Artikel.

Der Beobachter erscheint zweimal in der Woche, jeden Donnerstag und Sonntag, und kostet für die Abonnenten des Tagblattes vierteljährlich 18 kr., ohne das Tagblatt 24 kr., wozu außerhalb Karlsruhe der übliche Postzuschlag kommt.

Für Inserate ist der Beobachter nicht bestimmt, dagegen finden solche die sicherste und allgemeinste Verbreitung durch das Karlsruher Tagblatt, welches sich hier beinahe in jedem Hause und in einem Umkreise von 20 Stunden in den meisten Orten vielfach findet. Die Einrückungsgebühr beträgt für die gespaltene Zeile 2 kr., und werden Inserate, sowie Bestellungen auf den Beobachter entgegengenommen im

Comptoir des Tagblattes.

**Von D. Wiehl's,**

**Neuerfundenen chemischen Sichtsoken**

befindet sich das alleinige Commissions-Lager für Karlsruhe und Umgegend und werden das Paar zu verkauft bei 2 fl. 45 kr.

**Sigmund A. Levis,**

lange Straße Nro. 110. dem Pariser Hof gegenüber.

Auswärtige Aufträge können nur gegen portofreie Einsendung des Betrags berücksichtigt werden.

**Frankfurter Börse am 30. Dezember 1844.**

|         | pCt.  |  | Pap.    | Geld.   |        | pCt.  |                          | Pap.    | Geld.   | GELDSORTEN.          |          |
|---------|-------|--|---------|---------|--------|-------|--------------------------|---------|---------|----------------------|----------|
| BADEN   | 3 1/2 | Obligat. v. 1842                       | 96 5/8  | 96 3/8  | HOL-   | 2 1/2 | Integrals                | 63 3/5  | 63 3/4  | Neue Louisd'or       | 11 4     |
|         |       | 50 fl. Loose v. 1840                   | —       | 67 5/8  | LAND   | 3 1/2 | Syndicats                | 98 1/4  | 98      | Friedrichsd'or       | 9 45     |
|         | 5     | Bankactien                             | 2022    | 2020    |        | 3 1/2 | ditto                    | —       | 90      | Holl. 10 fl. Stücke  | 9 53 1/2 |
|         | 4     | Metalliq. - Obligationen               | 113 3/8 | 113 1/4 | BAYERN | 3 1/2 | Obligationen             | —       | 101 1/2 | Rand - Ducaten       | 5 34     |
|         | 3     | ditto ditto                            | —       | 102 3/4 |        | 3 1/2 | Ludwig-Canal-Actien      | —       | 79      | 20 Franken-Stücke    | 9 24 1/2 |
| OESTER- |       | ditto ditto                            | —       | 79 3/4  | POLEN  |       | Lott.-Anlehen à fl. 300. | —       | 99 1/2  | Engl. Sovereigns     | 11 50    |
| REICH   |       | 250 fl. Loose d. Rothsch. v. 1839      | 132 1/2 | 132 1/4 |        | 3 1/2 | ditto à fl. 500.         | —       | 95 1/4  | Laubthaler, ganze    | 2 43 1/2 |
|         | 2 1/2 | 500 fl. Loose v. 1834                  | 161 1/8 | —       | DAHE-  | 4     | Obligationen             | 97 1/4  | —       | Preussische Thaler   | 1 44 1/2 |
|         | 4 1/2 | Stadtbank - Oblig.                     | —       | —       | STADT  |       | ditto                    | —       | 102 1/2 | Gold al Marco        | 377 —    |
|         | 3 1/2 | Obligat. v. Bethmann                   | —       | 103 5/8 | NASSAU | 3 1/2 | Lott.-Anlehen à fl. 50.  | —       | 79 5/8  | Hochhaltig - Silber  | 24 18    |
| PREUS-  |       | ditto ditto                            | —       | 101 3/4 |        | 3 1/2 | ditto Grossh. à fl. 25.  | —       | 33 5/8  | Gering u. mittelhal. | 24 12    |
| SEN     | 3 1/2 | St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämiencheine | —       | 99 3/4  | FRANK- | 3 1/2 | Oblig. bei Rothschild    | —       | 97 3/8  |                      |          |
| SPANIEN | 5     | Acties incl. & Coupons                 | 28 1/4  | 28 1/8  | FURT   | 4     | 25 fl. Loose             | —       | 30 5/8  |                      |          |
| PORTUG. | 2 1/2 | Consols. Lst. à fl. 12                 | —       | 66 7/8  |        |       | Obligationen             | —       | 101 1/2 |                      |          |
|         |       |  |         |         |        |       | Taunusbahn-Actien        | 386 3/4 | 386 1/4 | DISCONTO             | 3 3/4    |
|         |       |  |         |         |        |       | ditto Obligationen       | —       | —       |                      |          |

# Fastnacht 1845.

**Wittwoch den 1. Jänner** werden die Narrenglieder sich Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr im Promenadehaus versammeln um gegenseitig Gratulationen zu machen und anzunehmen.

Vom Departement der närrischen Angelegenheiten wegen.  
Die Kanzleidirection.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Huber, Kfm. v. Offenburg. Mad. Gerold von Ehringen. Hr. Gries, Dekonimierath v. Baschlott. Hr. Dr. Zentner v. Freiburg. Hr. Müller v. Straßburg.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Coruel, Gastwirth von Winden.

**Im Englischen Hof.** Frhr. v. Siennanth, Guts- und Bergwerksbesitzer mit Dienerschaft von Hornstein. Hr. Kolb, Kfm. von Stuttgart. Hr. Stiller, Rentier von Paris. Hr. Dubruñle, Part. daher. Hr. Daiber, Part. von Köln. Hr. Schott, Gutsbesitzer mit Gattin von Stuttgart. Hr. Mayer, Dr. Jur. von Tübingen. Hr. Schappuis, Stud. v. Lausanne. Hr. Rogain, Hr. Olivier, Hr. Rieller Hr. v. Bruckner und Hr. Kuffy, Studenten v. Heidelberg. Hr. Sondheimer, Kaufm. v. Kirchheimbolanden.

**Im Erbprinzen.** Hr. Kofing, Dr. v. Frankfurt. Hr. Imhoff, Rent. v. Paris. Hr. Steinbacher, Part. v. Mülheim. Frau Gräfin von Manteufel mit Fam. und Dienerschaft v. Mannheim. Hr. Richter, Kfm. v. Koblenz. Hr. Graf von Waldner von Mannheim. Frhr. v. Gemmingen daher. Hr. Flor, Maler aus Rom. Hr. Kayserberg, Kfm. von Mainz. Hr. Eberle, Oberstlieutenant mit Bed. von Rastatt. Hr. Pearsal, Part. v. Baden. Frhr. von Röder mit Bed. von Diersburg. Hr. Oberst von Pierron und Hr. Baumgärtner, geh. Rath von Rastatt. Frhr. von Bulach von Durbach. Hr. Oberstlieutenant von Hinkeldey mit Bed. von Bruchsal. Hr. Graf von Welsperg von Rastatt.

**Im Geist.** Hr. Stell, Kfm. von Mannheim. Hr. Boppel, Kaufm. von Eichelberg. Hr. Ritter und Hr. Wilkinsohn, Kaufl. von Straßburg. Hr. Kermann und Hr. Gerstenmayer, Part. von Freiburg.

**Im goldenen Adler.** Hr. Levy, Hdm. von Reilingen. Hr. Vink, Fabrikant von Fernach.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Glag und Hr. Schwärter, Handl. von Schönenbach. Hr. Kraft, Kaufm. von Fügen. Hr. Blum, Kfm. von Herischried.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Wiß, Kfm. v. Freiburg. Hr. Elgg, Rent. von München. Hr. Gabbelt, Rent. von London. Hr. Chaubiller, Propr. von Paris. Hr. Gengen, Part. von Waldbischhofheim. Hr. Graf v. Achman, Rent. v. Ludwigsburg. Hr. Lehmann, Kfm. v. Bern. Hr. Spreng, Kfm. v. Köln. Hr. Horber, Part. aus Ungarn. Hr. Lang, Kfm. von Brüssel.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Zimmermann, Kfm. von Mannheim. Hr. Zimmermann, Propr. v. Appenweier. Hr. Höckelmayer, Part. v. Ebersfeld.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Reiß, Hdm. v. Heinstadt. Hr. Rosenfeld, Hdm. mit Sohn v. Hoffenheim. Hr. Zimmern, Kaufm. von Echterheim. Hr. Gahn, Gastwirth von Rülshausen. Hr. Kleg, Kfm. v. Weiffenburg. Hr. Zinko, Kfm. von Grobno. Hr. Gahn, Kfm. von Rülshausen. Hr. Bloch, Hdm. von Echterheim.

**Im Hof von Holland.** Hr. Valler, Part. von Neustadt. Hr. Springler, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Urbino, Kfm. von Burgdorf. Hr. Keller, Architekt v. Nürnberg. Hr. Füller, Ingenieur daher.

**Im Perrier Hof.** Hr. Dhencant, Rentier von Paris. Hr. Belz, Revierförster von Zürich. Hr. Curry, Part. mit Sohn von Frankfurt.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Meyer, Kfm. von Basel. Hr. Baron von Pflüßen mit Bed. von Stockholm. Hr. Eckarth, Geometer von Wertheim. Herr Lichtenberger, Kfm. von Hanau. Hr. Lutz, Gutsbesitzer mit Gattin und Hr. Bethmann, Kfm. von Landau. Hr. Stempel und Hr. Böschlin, Partik. von Mühlhausen. Fräul. Weismüller von Freiburg. Hr. Bernhard von Zürich. Hr. Schägel, Architekt von Süntersblum. Hr. Abel von Heidelberg.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Broll, Lehrer von Böhler. Hr. Sebler von Lahr.

**Im Ritter.** Hr. Rehm, Auditor von Bruchsal. Fräulein Büllemmin von Dijon. Hr. Joachim, Advocat von Bretten. Hr. Sachs, Kfm. von Stuttgart. Herr Wellge, Kfm. von Braunschweig.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Sartori, Oberst mit Bed. von Rißlau. Hr. Kaß, Kfm. von München. Hr. Heilig, Kfm. von Breslau. Hr. Wagner und Hr. Ludouple, Kaufl. von Paris. Hr. Hambarada mit Gattin von Marseille.

**Im rothen Haus.** Hr. Gutmann v. Mainz. Hr. Rupp, Part. von Landau. Hr. Brimbach v. Dettingen. Hr. Hug, Kfm. von Konstanz. Hr. Armbruster, Part. von Geisingen. Hr. Belzer v. Köln. Hr. Styrlemann, Rector von Rheinfelden.

**Im Schwanen.** Hr. Matern, Gastgeber mit Sohn von Speier.

**Im silbernen Anker.** Hr. Karlsruher, Handm. von Itzlingen.

**In der Sonne.** Hr. Heinzheimer, Kfm. von Landau. Hr. Holz, Hdm. v. Zeitern. Hr. Stengel, Gastwirth von Ulm. Hr. Weigel, Handm. von München. Schütterle von Kehl. Hr. Weinheimer, Handm. von Eppingen.

**In der Stadt Wörzheim.** Hr. Hatel, Maler von Lübeck. Hr. Schmidt und Hr. Schorr v. Stuttgart. Hr. Conrad und Hr. Janson von Werth. Hr. Jffinger von Neckargemünd. Hr. Gac, Hdm. v. Unterwiesheim.

**In der Stadt Strassburg.** Hr. Rothnagel von Mannheim.

**Am Waldhorn.** Hr. Kusterer, Lehrer v. Kappelrodeck. Hr. Schmidt, Fabrikant von Bayreuth. Hr. Breitacker, Part. von Landau. Hr. Här, Kaufm. von Ebesheim. Hr. Pfeiffer, Part. von Mainz.

**Im Fähringer Hof.** Hr. Brost, Fabrikant mit Gattin von Offenburg. Hr. Herb, Doctor v. Emdingen. Hr. Nagel, Kaufm. von Koblenz.

## In Privathäusern.

Bei Hrn. Secretär Walz: Hr. Wittwer, Professor von Rastatt. — Bei Hrn. Hauptmann Schumacher: Frau Hauptmann v. Müller v. Freiburg. — Bei Mad. Schepeler: Fräul. Kinning von Petersthal. — Bei Hrn. Stiftungsverwalter Miettinger: Fräul. Mors, von Freiburg. — Bei Hrn. Kfm. Rosenfeld: Hr. Necker, Kfm. von Heilbronn. — Bei Hrn. J. S. Schweizer: Hr. Utschul mit Fam. v. Landau. — Bei Hrn. Staatsrath Regenauer: Hr. Regenauer, Stud. von Heidelberg. — Bei Hrn. Kammerherrn u. Geh. Finanzrath v. Steinberg: Hr. L. v. Steinberg, Stud. von Heidelberg. — Bei Hrn. Oberst Schuberger: Hr. Schuberger, Ingenieur-Lieutenant v. Rastatt. — Bei Hrn. Hoffortmeister, Kammerherrn v. Stetten: Hr. v. Wechtold u. Hr. v. Stetten, Stud. v. Heidelberg. — Bei Hrn. Domänenrath Maier: Hr. Maier, Stud. v. Freiburg.

Wegen des Neujahrsfestes erscheint morgen kein Tagblatt und kein Beobachter.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. J. Müller'schen Hofbuchhandlung.